

# Gefangenen-, Fremd- und Zwangsarbeiterlager Daspig der Leuna-Werke

Schlagwörter: [Konzentrationslager](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Leuna

Kreis(e): Saalekreis

Bundesland: Sachsen-Anhalt



Gefangenen-, Fremd- und Zwangsarbeiterlager Daspig der Leuna-Werke  
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT

Barackenlager zur Unterbringung von Arbeitskräften der Leuna-Werke; eingerichtet 1939 für dienstverpflichtete Arbeitende aus dem Saarland, später für Fremd- und Zwangsarbeitende aus Westeuropa genutzt; erweitert 1943 zur Unterbringung von Kriegsgefangenen; nochmals erweitert 1944; bis zu 3000 Fremd- und Zwangsarbeitende waren hier untergebracht; am 04./05.04.1945 durch Bomben schwer beschädigt; auf dem ehemaligen Lagerfriedhof befindet sich eine Gedenkstätte.

## Datierung:

- 1939 - 1945
- Bauphase(n): 1939, 1943, 1944

## Quellen/Literaturangaben:

- Mainka, Steffen: Merseburg, Leuna, Schkopau und Bad Dürrenberg im Luftbild. Merseburg, 2013, S.118.
- Mainka, Steffen: Merseburg, Leuna, Schkopau und Bad Dürrenberg im Luftbild. Merseburg, 2013, S.92

**BKM-Nummer:** 43000223

Gefangenen-, Fremd- und Zwangsarbeiterlager Daspig der Leuna-Werke

**Schlagwörter:** Konzentrationslager

**Ort:** Leuna

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 18 47,03 N: 12° 01 50,56 O / 51,31306°N: 12,03071°O

**Koordinate UTM:** 33.293.071,66 m: 5.688.826,69 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 4.502.246,52 m: 5.686.472,85 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Gefangenen-, Fremd- und Zwangsarbeiterlager Daspig der Leuna-Werke“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-43000223> (Abgerufen: 25. April 2025)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

